

politisches Gedicht

Beitrag von „Ummon“ vom 23. November 2010 20:22

Ich suche Gedichte, die

- a) politisch sind
- b) nicht zu schwer sind (für eine 9. Klasse)
- c) möglichst noch rhetorische Stilmittel enthalten, die man abarbeiten kann

Hauptaugenmerk liegt auf a), ich möchte zeigen, dass auch Gedichte zur politischen Meinungsäußerung und -bildung geeignet sind.

Von Brecht gab's doch einige ganz gute, oder?

Beitrag von „Thama“ vom 23. November 2010 20:54

kästner: Kennst du das Land wo die kanonen blühen

Monolog eines Blinden

fällt mir jetzt spontan beim "Kurz-vorm-Schlafen-Surfen" so ein.

LG

Beitrag von „neleabels“ vom 23. November 2010 21:06

Tja, wie politisch soll's sein?

Z.B. Heinrich Heine "Die Weber" via die [Folkpunker "Schnitter"](#).

Oder Franz-Josef Degenhardt, z.B.
[EMAIL=http://www.youtube.com/watch?v=unPCUkNSDbA]"Sonntags in der kleinen
Stadt"[/EMAIL].

Ob Ton Steine Scherben ["Paul Panzer Blues"](#) wirklich jugendtauglich ist?

Und ja. Von Brecht gibt's einige ganz gute.

Nele

Beitrag von „Hawkeye“ vom 23. November 2010 22:03

Tucholsky: Küsst Faschisten auch von ZSK

Beitrag von „Ummon“ vom 24. November 2010 21:02

Monolog eines Blinden gefällt mir. Von Brecht habe ich mir noch "Fragen eines lesenden Arbeiters" rausgepickt.